



4. Der Herbst.

I. **Tag und Nacht.** Die Ferien sind jezt vorüber. Wie lange haben sie gedauert? 14 Tage. Wieviel Wochen? — Wie nennen wir diese Ferien, da sie um Michaelis (so heißt der 29. September) gewesen sind? — Wann hat die Schule wieder ihren Anfang genommen? Welche Jahreszeit ist mit den Michaelisferien vorbei (oder vergangen)? Sommer. Welche Jahreszeit beginnt nun? Herbst. Das können wir auch an der Sonne sehen. Wie stand sie im Hochsommer um Mittag? — Wie jezt schon? Niedriger. Wann ging sie im Hochsommer auf? — Wann jezt? Nach 6 Uhr morgens. Wann ging sie im Hochsommer unter? — Wann jezt? Vor 6 Uhr abends. Wie lange scheint sie also noch? — Wie lange schien sie im Hochsommer? — Wie werden also jezt die Tage? — Und die Nächte? — **Im Herbst geht die Sonne später auf und früher unter als im Sommer, deshalb werden die Tage kürzer, die Nächte aber länger.**

II. **Temperatur.** Weil die Sonne jezt kürzere Zeit am Himmel steht als im Sommer, so kann sie es auf der Erde auch nicht so warm machen als im Sommer. Wie wird deshalb die Luft im Herbst immer mehr und mehr? Spricht: **Im Herbst wird die Luft allmählich kälter (kühler).**

Bis jezt haben wir noch recht freundliche Tage gehabt; nach und nach wird das Wetter aber schlechter. Was fällt in dieser Zeit häufig vom Himmel herab? Regen. Und wer schüttelt die Bäume gar heftig und nimmt ihnen die letzten Blätter? Wind. Im Herbst weht der Wind häufig sehr stark. Wie nennen wir einen starken Wind? Sturm. Spricht: **Im Herbst regnet und stürmt es sehr häufig.**

Im Herbst ist die Luft des Morgens (oft den ganzen Tag) so trübe, daß wir nur einige Schritte weit sehen können. Was macht